

A dynamic photograph of two handball players, a woman on the left and a man on the right, in mid-action. They are wearing white jerseys and green shorts. The woman's jersey has the number 4 and the man's has the number 23. Both are holding yellow and green handballs. The background is a light green with white and yellow splatters, suggesting movement and energy.

02.02.
2019

DJK WALDBÜTTELBRUNN

HEIMSPIEL MAIL

SAISON 2018/2019

DAS HEUTIGE HEIMSPIEL WIRD PRÄSENTIERT UND UNTERSTÜTZT VON:



NACH DEM SPIEL GIBT ES FÜR ALLE ZUSCHAUER
EINE ÜBERRASCHUNG IM FOYER!

August-Bebel-Str. 53 | Waldbüttelbrunn

Info & Reservierung: 0931 - 45 26 77 77

So - Mi 08:59 - 19:01 Uhr | Do + Fr 08:59 - 22:00 Uhr | Sa geschlossen



*** FRÜHSTÜCK * SCHNELLER MITTAGSTISCH * BURGER *
COCKTAILS * FAMILIENFEIERN * STEAK & BURGERABEND ...**



**» Aktuelle Speisekarte & Mittagstisch auf:
libero53.de «**

**02.02.
2019**

DJK Waldbüttelbrunn : TSG Lohr



Liebe Sportfreunde,
werte Fans und Gäste,

Es ist mal wieder Derby-Zeit und es geht dabei gegen keinen Geringen als den Dauerrivalen aus Lohr, den wir an dieser Stelle ganz recht herzlich bei uns in Waldbüttelbrunn begrüßen dürfen. Mit ausschließlichem Blick auf die Tabelle dürfte die Partie vermutlich recht eindeutig werden, doch kann mit Sicherheit prognostiziert werden, dass die Begegnung wesentlich umkämpfter und enger sein wird, als auf dem Papier. Dafür kommt die Mannschaft um Mirko Pesic vermutlich mit etwas Rückenwind nach Waldbüttelbrunn. So konnten die letzten beiden Spiel erfolgreich gestaltet werden, unter anderem gegen starke Bayreuther, die bekanntlich den Sumpflern ein Bein stellen konnten. Neben den wieder genesenen Akteuren des TSVs ist vermutlich auch der kroatische Neuzugang der Lohrer, Ivan Majic, ein echter Erfolgsfaktor. Der körperlich sehr präsente Kreisläufer konnte bereits im letzten Spiel auf sich aufmerksam machen und wurde im Angriff im wieder erfolgreich gesucht und sorgte vor allem im Deckungsbereich der Lohrer für zusätzlich Stabilität. Das Team um Trainer Dusan Suchy ist somit mehr als gewarnt vor dem wiedererstarteten Gegner und dürfte somit mit absoluter Entschlossenheit in die Partie gehen, um auch weiterhin die Punkte in Waldbüttelbrunn zu belassen.

Das Spiel steht dabei unter der Leitung der beiden Schiedsrichter Johannes und Maximilian Frosch die wir an dieser Stelle ebenfalls herzlich in Waldbüttelbrunn begrüßen möchten.

Freuen wir uns auf ein packendes Derby!

Daniel Boldt
Co-Trainer

AKTUELLER TABELLENSTAND

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORDIFF.	PUNKTE
1	HSC Bad Neustadt	14	+132	27:1
2	DjK Waldbüttelbrunn	14	+ 56	25:3
3	TSV Friedberg	14	+ 46	20:8
4	SG DjK Rimpar II	14	+ 32	20:8
5	HaSpo Bayreuth	14	+ 27	19:9
6	VfL Günzburg	14	+ 27	15:13
7	SG Regensburg	14	- 6	13:15
8	HT München	13	- 13	12:14
9	TSV Haunstetten	14	- 40	12:16
10	TG Landshut	13	- 19	8:18
11	TSV Rothenburg	14	- 29	8:20
12	TSV Lohr	14	- 39	8:20
13	Eichenauer SV	14	- 66	5:23
14	HSG Würm-Mitte	14	-108	2:26

DIE BEGEGNUNGEN DES HEUTIGEN SPIELTAGES

Sa. 02.02.2019 17:00 SG Regensburg – VfL Günzburg
 19:30 HaSpo Bayreuth – TSV Rothenburg
 20:00 SG DjK Rimpar II – Eichenauer SV
 20:00 TSV Friedberg – HSC Bad Neustadt
 20:00 HT München – HSG Würm-Mitte
 20:00 TSV Haunstetten – TG Landshut



DIE MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

POSITION / AUFGABE	NAME	NR.
Tormann	Luka Orsolic	Nr. 1
Rückraum	Dominik Dutz	Nr. 2
Rückraum	Julian Stumpf	Nr. 5
Kreis	Christian Beißner	Nr. 7
Außen	Felix Wolf	Nr. 8
Rückraum	Manuel Feitz	Nr. 10
Rückraum	Lukas Tendera	Nr. 13
Kreis	Tobias Glöggler	Nr. 19
Rückraum	Andreas Paul	Nr. 20
Rückraum	Timo Issing	Nr. 21
Tormann	Max Feuerbacher	Nr. 22
Außen	Nils Kwiatkowski	Nr. 23
Rückraum	Markus Kirchner	Nr. 24
Rückraum	Jannik Renz	Nr. 25
Kreis	Bastian Demel	Nr. 26
Außen	Lucas Meyer	Nr. 33
Kreis	Matthias Grünert	Nr. 35
Trainer	Dusan Suchy	
Co-Trainer	Daniel Boldt	
MV	Winfried Körner	
Physio	Thomas Scherg	
Physio	Frank Günter	
Mannschaftsarzt	Dr. Axel Jäger	

DIE GEGNER

Auszug aus dem Spielbericht TSV Lohr gegen HaSpo Bayreuth am 27.01.19:

Neues Selbstvertrauen – Fast schien es so, als seien mit Ivan Majic Spielfreude und Selbstvertrauen ins Lohrer Team zurückgekehrt. Das hatte nach Januar 2018 elf Monate lang kein Punktspiel mehr in eigener Halle gewonnen und war in grosse Abstiegsnot geraten. Dann folgte am Dritten Advent ein Zittersieg über den direkten Konkurrenten aus Rothenburg. Sechs Wochen danach jedoch geriet die Vorstellung gegen Bayreuth schon weitaus überzeugender. Fast schien es so, als sei in der in der Winterpause gekommene Majic mit seiner Erstliga-Erfahrung in Kroatien und Slowenien so etwas wie ein Impulsgeber gewesen, der den Lohrern eine Tür zu besseren Zeiten öffnet. (...) „Seine Mitspieler sind froh, dass sie ihn haben. Sie suchen ihn“, sagte Pesic über seinen kroatischen Landsmann, „Wichtig war, dass wir wieder mit Selbstvertrauen gespielt haben.“(...) Gegen die Lohrer 6:0-Deckung fiel dem Gast aus Oberfranken vor allem aus dem Rückraum herzlich wenig ein, und vorne erarbeitete sich das TSV-Team Tor um Tor gegen eine extrem ausgerichtete 3:2:1-Abwehr. (...) Allerdings sei auch gesagt, dass Bayreuth den Nachweis, ein Spitzenteam zu sein, schuldig blieb. Zwar agierte HaSpo aggressiv in der Abwehr und spielte immer wieder schnell nach vorne, doch die Angriffe wirkten häufig hektisch und wenig strukturiert. Selbst aus insgesamt neun Lohrer Zeitstrafen konnten die Oberfranken relativ wenig Kapital schlagen. Was aber beinahe noch für eine Wende im Spiel gesorgt hätte, war der Umstand, dass Bayreuths Coachs Michael Werner in den letzten zehn Minuten auf offene Manndeckung übers gesamte Feld umstellte. Lohr leistete sich nun zahlreiche Ballverluste, während die Gäste Tor um Tor aufholten. (...) Als die Schluss sirene ertönte, stand schliess ein 30:26 für den TSV auf der Anzeigentafel. Kurz darauf schloss Lohrs Abteilungsleiter Matthias Hartmann seinen Neuzugang Ivan Majic in die Arme. Und dessen Miene sowie die Gesichter seiner Mitspieler verrieten, dass der Glaube an den Lohrer Klassenerhalt zurückgekehrt ist.

U. Sommerkorn

**HALBZEIT
GEWINN-
SPIEL**

**HALTEN SIE IN DER HALBZEIT
IHRE EINTRITTSKARTE BEREIT!**

STATISTIK:

Lohr: Szabo, T. Scheiner (n. e.) – Zeleny 3/3, Seltsam 2, F. Schmitt 3, Röder, Gremzde, J. Schmitt 7, Majic 5, Born, Horn 6, Gehl, Zehnter, Horky 4.



2 Bohuslav Zelený, 3 Jonas Scheiner, 5 Markus Seltsam, 6 Ferdinand Schmitt, 8 Zoltan Ferencsik, 9 Jakob Röder, 11 Lorenz Schmitt, 12 Tom Scheiner, 13 Janis Gremzde, 16 Sven Hartig, 18 Jannik Schmitt, 20 Jonathan Born, 24 Benjamin Horn, 26 Kevin Gehl, 28 Fabian Zehnter, 42 Lukas Horký, 82 Tamás Szabó

DAS TEAM UM'S TEAM:

Bernd Becker *Trainer*, Gerald Schmitt *Co-Trainer / MV*, Bertram Bothor *Physiotherapeut*, Christina Herold *Physiotherapeutin*, Anja Renner *Physiotherapeutin*

WIR VERLOSEN:

1 x BAYERNTICKET

DIE NÄCHSTEN TERMINE



16.02.	16:00	mD-Jugend I:	DjK - TV Ochsenfurt
16.02.	17:30	mA-Jugend:	DjK - TV Eibach 03 II
16.02.	19:30	Männer I:	DjK - HaSpo Bayreuth

DjK Waldbüttelbrunn:



KINDER



Faschingsturnen



24. FEBRUAR 2019 14 - 17 UHR

BALLSPORTHALLE WALDBÜTTELBRUNN



**Jetzt Probefahrt
vereinbaren.**

Glänzender Auftritt.

Wie die Autohaus Gruppe Spindler überzeugt
der neue Arteon in jeder Situation.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Volkswagen

- **Spindler GmbH & Co. KG**, Volkswagen Zentrum Würzburg
Nürnberger Str. 108, 97076 Würzburg, Tel. 0931 / 20 99-100
- **Autohaus Spindler Kreuzwertheim GmbH & Co. KG**
Haslocher Str. 23, 97892 Kreuzwertheim, Tel. 09342 / 92 50-50
- **Autohaus Spindler Kitzingen GmbH & Co. KG**
Mainstr. 45, 97318 Kitzingen, Tel. 09321 / 30 08-1000

M I: WALDBÜTTELBRUNN ERFÜLLT BEIM SCHLUSSLICHT DIE PFLICHT

HSG WÜRM-MITTE – DJK WALDBÜTTELBRUNN 23:31 (11:14)

Waldbüttelbrunn Handballern ist der Start in die Rückrunde geglückt. Beim Schlusslicht in Gräfelfing setzte sich der Tabellenzweite erwartungsgemäß durch. „Wir haben ordentlich gespielt und den Gegner unter Kontrolle gehabt“, sagte DJK-Trainer Dusan Suchy. Die Würmer waren durchaus gewillt gewesen, dem Favoriten ein Bein zu stellen. „Sie waren bis in die Haarspitzen motiviert“, fand Suchy, der munter durchwechselte. „Wir haben einiges ausprobiert und allen mitgekommenen Spielern ihre Einsatzzeit gegeben.“

Spielmacher Andreas Paul musste in der ersten Halbzeit angeschlagen vom Feld. Kapitän Manuel Feitz fehlte, weil es mit einer Schulklasse zum Skifahren ging. Am treffsichersten zeigte sich Linksaußen Nils Kwiatkowski, dem elf Tore gelangen. Am kommenden Samstagabend kommen die wiedererstarteten Lohrer zum Derby in die Ballsporthalle Waldbüttelbrunn. „Da werden wir uns nochmals steigern müssen“, betonte Suchy.

So berichtet Jörg Rieger von der Main-Post

M I: WALDBÜTTELBRUNN KANN VORNE DRANBLEIBEN

Sechs Wochen sind seit dem spektakulären Auswärtscoup der Waldbüttelbrunner Handballer (2./23:3) beim Spitzenreiter HSC Bad Neustadt vergangen. Obgleich die Sumpfler kurz vor Schluss vor über 1000 Zuschauern bereits mit 21:24 im Hintertreffen gewesen waren, holten sie noch ein Remis – und blieben damit im Titelrennen. „Natürlich ist es ein schönes Gefühl, dass wir anders als in den letzten Jahren zu diesem Zeitpunkt noch ganz vorne dran sind. Nun wollen wir an unsere starke Vorrunde anknüpfen“, sagt DJK-Co-Trainer Daniel Boldt vor dem Rückrundenauftritt beim erst einmal siegreichen Schlusslicht HSG Würm-Mitte (14./2:24). „Die Rollen sind klar verteilt, wir sind der Favorit.“ Boldt glaubt allerdings nicht, dass die Spielgemeinschaft aus dem Münchner Westen sang- und klanglos absteigen will: „In heimischer Halle gegen den Tabellenzweiten sind sie bestimmt auf eine Überraschung aus.“ Vielleicht lassen sich die Oberbayern auch ein wenig anstacheln von der Handball-WM, die ja auch in der eigenen Stadt stattgefunden hat. „Es wäre toll, wenn sich die Euphorie auch bei uns in den Hallen breitmacht“, sagt Boldt und erinnert sich an den WM-Sieg von 2007: „Damals hat man in den Wochen danach einen großen Aufwind gespürt, der dann leider recht schnell abgeebbt ist. Hoffentlich hält er diesmal länger an.“

So berichtet Jörg Rieger von der Main-Post

M II: ERFOLGREICHER RÜCKRUNDENSTART FÜR DIE ZWEITE

TG WÜRZBURG – DJK WALDBÜTTELBRUNN II 24:35 (9:19)

Zum Rückrundenauftritt war die 2. Mannschaft am vergangenen Sonntag bei der TG 48 Würzburg zu Gast. Dass die Zweite hier nichts anbrennen lassen wollte merkte man bereits am Anfang der Partie als es nach knapp sechs gespielten Minuten 2:6 aus Sicht der Gastgeber stand. Die TGW hielt zwar bis zur 11. Min (6:8) noch mit, aber über einen 3:0 Lauf zog die Zweite davon und zur Halbzeit lag man bereits mit 10 Toren in Führung (9:19).

Das Spiel war schon entschieden und in einer unspektakulären zweiten Halbzeit wurde die 10-Tore-Führung noch etwas ausgebaut, so stand es am Ende 35:24 für Waldbüttelbrunn. Eigentlich hätte das Ergebnis noch deutlicher ausfallen müssen. Sowohl im Angriff als auch in der Abwehr war man teilweise nicht konzentriert und konsequent genug. Im Angriff scheiterte man durch schlechte Anspiele oder am TGW-Keeper. Die Würzburger erzielten insgesamt 24 Tore, 9 davon durch 7-Meter.

Am Samstag geht es für die Zweite zum Topspiel beim Tabellenführer HSV Main Tauber. Hier gilt es sich für die bislang einzige Saisonniederlage im Hinspiel zu revanchieren. Mit einem Sieg könnte man sich die Tabellenführung sichern und einen großen Schritt Richtung Meisterschaft & direkten Wiederaufstieg machen.

Bericht: Maximilian Berthold

MC: TOPSPIEL-SIEG GEGEN SULZBACH-ROSENBERG

DJK WALDBÜTTELBRUNN – HC SULZBACH-ROSENBERG 25:21 (12:13)

Direkt nach der langen Winterpause kam es für die männliche C-Jugend der DJK zum wegweisenden Spiel gegen den HC Sulzbach-Rosenberg. Dieser Gegner war in der Hinrunde der einzige, der uns schlagen konnte – und wie: im zweiten Saisonspiel wurden wir mit 15 Toren Differenz nach Hause geschickt. Dies wollten wir nun selbstverständlich korrigieren, um den Kampf um die Meisterschaft weiterhin offen halten zu können. Dass es diesmal weder zur einen noch zur anderen Seite 15 Tore Differenz werden würden, war schnell klar. Durch gut ausgewählte Rückraumwürfe konnten wir zwar knapp in Führung gehen, absetzen jedoch in der ersten Halbzeit nicht.

Für die zweiten Halbzeit nahm man sich vor, das Abwehrzentrum durch kluges Einschleusen noch mehr zu verdichten, um die Kreise von Sulzbachs Toptorjäger, der sich im Übrigen mit unserem Rückraum-Mitte ein Duell um die Torjägerkrone der Liga liefert, einzuschränken. Da wir uns im Angriff insbesondere auf den Halbpositionen im Verlauf des Spiels steigerten, konnten wir uns ein paar

BERICHTE

»» Minuten vor Schluss mit vier Toren absetzen – die Messe war gelesen. Nach dem Spiel war der Jubel natürlich groß. Mich persönlich freut es auch besonders für unseren Torhüter, der nach dreieinhalb Monaten Verletzungspause sein Comeback gab und eine gute Leistung zeigte. Vielen Dank an dieser Stelle an Physio Thomas Scherg vom DJK Partner “Physio-Team Höchberg-Kist”, der für eine sehr kompetente Behandlung des Spielers zur Verfügung stand. Positiv zu erwähnen ist auch die Abwehr, die in Kooperation mit beiden Keepern nur 21 Tore gegen das extrem offensivstarke Team – Sulzbach erzielt ansonsten in beinahe jedem Spiel um die 40 Tore – zuließ. Für die nächsten Spiele ist das Ziel, ebenso konzentrierte Leistungen gegen die anderen beiden Verfolgerteams aus Wertingen und Fürth zu zeigen. Weiter geht’s am Sonntag um 11.30 Uhr in Oberaspach gegen die JSG Fürther Land!

Bericht: Jonathan Hansen

M III: HERBSTMEISTERSCHAFTS- UND WEIHNACHTSGESCHENK

... passend zu Weihnachten und der tollen Vorrunde, hat sich die III. Männermannschaft selbst beschenkt und sich neue Hoodies angeschafft. Die Kosten der Beflockung hat unser Mr.Sun: Christoph Schmidt von MrSUN Schmidt s Reisetreff übernommen.

DANKE DAFÜR !



LUNDASPELEN 2018 – EIN RIESENERLEBNIS FÜR DIE DJK-JUGEND

Nach Weihnachten wartete auf die D-, C- und B-Jugend der DJK eines der Saison-Highlights: Die Lundaspelen im schwedischen Lund riefen!

Der 26. Dezember wurde komplett zur Anfahrt mit der Bahn benötigt. Angekommen in der schwedischen Studentenstadt bezog man sein Quartier, die Tunaskolan, und bereitete sich gedanklich nochmal auf den folgenden Tag vor, der sportlich einige Highlights bieten sollte.

Für die D-Jugend kam es direkt im ersten Spiel zur Begegnung mit dem Handball-Exoten aus Hong Kong. Vielleicht etwas zu beeindruckt von dieser Aufgabe traute man sich zu wenig zu und hatte gegen einen eigentlich schlagbaren, weil technisch nicht überragenden Gegner mit 14:19 das Nachsehen. Im zweiten Spiel des Tages war die Ausgangslage eine andere: dass man gegen FIF Håndbold aus Kopenhagen, im Kinderbereich wohl die Nummer 1 in Dänemark, chancenlos sein würde, stand außer Frage. Das Ergebnis 28:5 gegen den späteren Finalisten grämte die junge Mannschaft deshalb auch nicht zu sehr, weswegen man von der Halle in Lomma aus direkt nach Malmö fuhr, um sich die interessante Hafenstadt anzuschauen. Dort traf man am späteren Nachmittag die C-Jugend, die sich nach ihren ersten Spielen ebenfalls kulturell fortbilden wollte, nachdem sie mit diesen Partien durchaus nicht unzufrieden war: gegen das dänische Helsingør 2, die körperlich gegen alle anderen Gruppengegner deutlich unterlegen waren, gab es einen lockeren 27:10 Auftaktsieg. Im zweiten Spiel gegen den Gruppenfavoriten aus Karlskrona, was wohl die körperlich stärkste Mannschaft war, gegen die die C-Jugend bisher angetreten ist, spielte man eine klasse erste Halbzeit, die in eine Pausenführung von 11:9 resultierte. Leider ließ die Kraft im zweiten Abschnitt nach und man zog mit 21:17 den Kürzeren. Dennoch: die Moral stimmte und man hatte sich die Chancen auf den zweiten Tabellenplatz und die damit verbundenen A-Playoffs offen gehalten.

Die B-Jugend, die an den beiden Vorrundentagen abends spielte, bekam es im ersten Gruppenspiel mit Borlänge aus Schweden zu tun. Neben der Tatsache, dass Borlänge zwei enorm starke Rückraumspieler hatte, litt man auch unter der Benutzung von Harz, mit dem gerade in Skandinavien nicht gespart wird. Daher war die 27:8-Niederlage, genau wie das 7-22 im zweiten Spiel gegen den Berlin-Brandenburg-Oberligisten HC Empor Rostock, nicht so schmerzhaft, wie es auf den ersten Blick aussehen mag.

Am zweiten Turniertag gönnte sich diesmal die B-Jugend etwas Kultur und stieg in den Zug nach Kopenhagen. Zurück in Lund bekam man es zuerst mit den Tschechen von HC Zlin zu tun. Gegen diese wenig zimperliche osteuropäische Mannschaft funktionierte zwar die Deckung etwas besser, auf der anderen

BERICHTE

»» Seite des Feldes war man aber etwas zu beeindruckt von der starken Abwehr und musste sich mit 4-17 geschlagen geben. Im letzten Vorrundenspiel gegen Ajax Kopenhagen 2 war auf jeden Fall eine Leistungssteigerung zu erkennen: den 22 gegnerischen Toren stand die beste Angriffsleistung des Turniers (zehn Treffer) gegenüber.

Für die C-Jugend begann der zweite Tag mit einer schlechten Nachricht: Unser Rückraum-Mitte, der am ersten Tag in den insgesamt 60 Spielminuten noch 24 Tore erzielt hatte, davon 14 gegen die Hünen aus Karlskrona, hatte sich eine Krankheit zugezogen und konnte nicht mehr mit voller Kraft spielen. Dieser Ausfall kombiniert mit den beiden 2004er-Keepern, die aus unterschiedlichen Gründen nicht spielen konnten, war gegen das starke MTG Wangen aus Württemberg nicht mehr aufzufangen. Deutlich verunsichert verlor man mit 16:29. Im letzten Vorrundenspiel gegen den Gastgeber Lugi HF ging es daher "nur noch" um Platz drei. Obwohl der kranke Spieler nun gar nicht mehr im Feld spielen konnte, sich dafür im Tor für die Mannschaft einsetzte und dies wirklich gut machte, zeigte man in diesem Spiel eine überraschend gute Leistung und konnte sich mit 15:13 durchsetzen.

Für die D-Jugend stand zunächst dasjenige Spiel an, das man in der Vorrunde unbedingt gewinnen wollte: gegen die Lödde Vikings 2, die eine sehr harte Abwehr spielten, fühlte man sich aber zurecht auch von den beiden serbischen Schiedsrichtern benachteiligt, die die für eine D-Jugend extreme Härte ungestraft durchgehen ließen. Somit verlor man dieses Spiel knapp mit 16:18. Im zweiten Spiel des Tages hieß der Gegner IK Lågan aus Schweden. Diesem enorm starken Gegner hatte man nur wenig entgegen zu setzen und verlor mit 15:28. Somit ging es am dritten Tag für alle drei Teams in die B-Playoffs. Die Geschichten der C- und B-Jugend sind hierbei schnell erzählt: nachdem der Rückraum-Mitte anstatt auf dem Handballfeld zu stehen mit hohem Fieber einen Arzt aufsuchen musste, war die C-Jugend gegen IK Sävehof 2 von der ersten Sekunde des Spiels an ohne Chance und musste sich mit 9:21 geschlagen geben. Die B-Jugend zeigte gegen das hessische Team aus Oberursel ihre beste Turnierleistung, was schön zu sehen war, da man sich nach den zum Teil doch deutlichen Niederlagen in der Vorrunde nicht unterkriegen ließ, und schied mit 10:18 aus. Der Playoff-Tag für die D-Jugend war dagegen sehr spektakulär. Gegen IK Sävehof 1, die in ihrer Gruppe nur aufgrund des Torverhältnisses Dritter wurden, setzte man sich mit 20:16 durch. Auch gegen TMS Ringsted 2 aus Dänemark, im Achtelfinale, konnte man eine super Leistung zeigen und gewann mit 17:13. Man rieb sich verwundert die Augen: Viertelfinale! Der Gegner hieß OV Helsingborg aus Schweden. In einem wahnsinnig nervenaufreibenden Spiel konnte man einen Rückstand von in etwa drei Toren, dem man das ganze Spiel hinterher lief, unter lautstarker Unterstützung der C-Jugend noch aufholen.

BERICHTE

Fünf Sekunden vor Schluss fing man sich trotzdem den Treffer zum 20:21. Was dann folgte, wird den Jungs wohl noch lange in Erinnerung bleiben: ein schnell ausgeführter Anwurf mit einem Wurf von der Mittellinie landete tatsächlich irgendwie im Tor! Ausgleich, 7m-Werfen! Hier sollte das Glück der D-Jugend allerdings enden: nachdem man zwei Mal "übertreten" abgepiffen bekam, schied man im Viertelfinale aus.

So endete das Lund-Abenteuer für alle drei DJK-Mannschaften. Insgesamt hat es die Spieler hoffentlich menschlich sowie sportlich vorangebracht. Gut möglich, dass eine Lund-Fortsetzung im kommenden Jahr folgt!

Bericht: Jonathan Hansen

DANKE, DEN (JUNGEN) TRAINERN UND BETREUERN FÜR DIE ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG DES EVENTS, DIE VERANTWORTUNG DIE SIE ÜBER UNSERE JUGENDLICHEN ÜBERNAHMEN UND FÜR IHRE FREIZEIT, DIE SIE FÜR DAS TOLLE EREIGNIS OPFERTEN.



www.fensterbauziegler.de

ZIEGLER

Einzigartig, AluFusion
Das Fenster der Extraklasse

- Fenster
- Haustüren
- Wintergärten
- Sicht- und Sonnenschutz
- Fliegengitter

Qualität für's Leben!

Jetzt: Ausstellung 1.000 m²

Für alle, die mehr wollen...

Sondheimer-Au-Str. 2, 97450 Arnstein, Telefon 09363/9061-0



Physio-Team Höchberg

Physio-Team Höchberg

Kister Straße 11a
97204 Höchberg

fon: 0931 – 40 49 990
fax: 0931 – 40 49 991



Physio-Team Kist

Physio-Team Kist

Am Rathaus 2
97270 Kist

Fon: 09306 – 99711

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK UND OSTEOPATHIE

info@physio-team-hoechberg.de · www.physio-team-hoechberg.de

Weinbautechniker Günther und Sebastian Schubert bearbeiten ihre Weinberge ausschließlich selbst und bauen diese im eigenen Weinkeller mit modernsten technischen Einrichtungen aus.

In der mediterran eingerichteten Häckerwirtschaft wird der Besuch bei leckeren Weinschmankerln und Eigenbauweinen zu einem Erlebnis.



Weinverkauf:

Mi. u. Fr. 17-19, Sa. 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

Häckerwirtschaft:

Herbst: 12.10. – 18.11.2018, Frühjahr: 15.03. – 14.04.2019
Fr. und Sa. ab 17.00 Uhr, Sonntag ab 15.00 Uhr



Die Weinwerkstatt
Schubert

www.die-weinwerkstatt.de | info@die-weinwerkstatt.de

Röntgenstr. 3a Waldbrunn | 09306 / 8858 o. 985330

R & A
Bauelemente

Rainer Adelhardt
97297 Waldbüttelbrunn
Binsenstraße 34 a

0931 / 4 93 17 • 0160 / 93 24 42 49



Rolläden - Markisen - Fenster
Haustüren - Vordächer
Patentierte Dachfensterrollos
Wintergartenbeschattung
Terrassendächer
Rolladenreparaturen
Insektenschutz

Rolladenreparaturen und Gurtbandwechsel

Wir suchen noch Kunden, die ihre Versicherungen bis zu **300%** günstiger abschließen möchten. Interessenten melden sich bitte unter:

Peter Spiegel GmbH,
Versicherungen + Kapitalanlagen

Karl-Lott-Straße 13
Telefon: 0931 / 40 86 23
Fax: 0931 / 40 73 34



SERVICE-TEIL

BAYERNLIGA-ERGEBNISSE UND TABELLEN IM BAYERNTEXT

Schon am Samstagabend ab ca. 22:00 Uhr sind alle Samstag-Spiele der Bayernliga, sowie die aktualisierte Tabelle im Bayerntext auf Texttafel 291 zu ersehen.

DJK WALDBÜTTELBRUNN IM INTERNET

Besuchen Sie unsere Homepage djk-waldbuettelbrunn.de

Besuchen Sie unsere Fan-Page djk-waldbuettelbrunn-handball.de

Besuchen Sie uns auf Facebook [facebook.com/DjKWaldbuettelbrunn
.../djkwaldbuettelbrunn.hauptverein](https://facebook.com/DjKWaldbuettelbrunn.../djkwaldbuettelbrunn.hauptverein)

INTERESSANTE LINKS

www.bliga.info Internetseite der Handball-Bayernliga

www.bhv-online.de offizielle BHV-Homepage

hbv-handball.liga.nu Homepage des Bezirks mit allen
Spielplänen, Ergebnissen und Tabellen

IMPRESSUM

Lucia Seubert | luciaseubert@web.de

Anregungen, Wünsche, Texte, Bilder, etc. für kommende Heimspielmails bitte an oben genannte Mail-Adresse schicken.

Redaktionsschluss ist am Mittwoch vor dem Heimspiel um 15.00 Uhr.



Mit dem **Bayern-Ticket:**
Mehr **EntdeckerZeit**
für die ganze **Familie.**



Ab
25€

Ticket gilt auch in:



Ein Tag, ganz Bayern: Schon ab 25 Euro
für eine Person. Kinder und Enkel unter
15 Jahren fahren gratis mit.

**Jetzt am Fahrkartenautomaten
oder auf bahn.de/bayern-entdecken**

Wir fahren für das

**Bahnland
Bayern**
Zeit für Dich

Regio Bayern



Pause ist einfach.



**Wenn man in aktiven Zeiten
sein Bestes gibt. Damit Sie
auch bei Ihren Finanzen das
größte Potenzial ausschöpfen,
unterstützen wir Sie.**

**Sprechen Sie uns einfach
an.**